



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/00966**
Datum: 03.06.2015
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM,
DIE LINKE/DIE PARTEI
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.06.2015	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM und DIE LINKE /DIE PARTEI im Stadtrat Halle (Saale) zum Ausschuss für Personalangelegenheiten

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt,
dass ein Vertreter des Personalrates der Stadtverwaltung als sachverständiger Interessenvertreter Mitglied im Ausschuss für Personalangelegenheiten mit beratender Funktion wird. Die Stadtverwaltung bereitet ggf. erforderliche Satzungsänderungen vor und legt sie dem Stadtrat zum Beschluss vor.

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender

gez. Bodo Meerheim
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Der Ausschuss für Personalangelegenheiten ist für die Ernennung, Einstellung und Entlassung von Mitarbeitern und Beamten ab Entgeltgruppe E 12 bzw. Besoldungsgruppe A 12 sowie über die Festsetzung von Vergütungen, auf die kein Anspruch aufgrund eines Tarifvertrages besteht, zuständig (mit Ausnahme der Entlassung innerhalb oder mit Ablauf der Probezeit der Beamten und Mitarbeiter). Damit die Ausschussmitglieder sachgerechte Entscheidungen treffen können, bedarf es einer Abwägung aus verschiedenen Perspektiven. Die Beurteilung der anstehenden Entscheidungen sollte von daher mit Hilfe der Bewertung aus der Perspektive des Personalrates ergänzt werden.